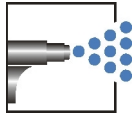




FREOPOX-Pulverlack PL6504A

Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Pulverlack für den Inneneinsatz ■ Anwendung z.B. in der Branche Bau und Sanitär ■ glänzend, glatt ■ Gute mechanische Beständigkeit und Oberflächenhärte ■ Gute Temperaturbeständigkeit ■ Für die Überlackierung von ETL, weiß 												
Systemlack	<ul style="list-style-type: none"> ■ System-Flüssiglack <p>Für verschiedene Anwendungen sind Beschichtungen verfügbar, deren optisches Erscheinungsbild hinsichtlich Farbton, Glanzgrad und Oberfläche optimal abgestimmt sind.</p>												
Technische/ Physikalische Daten	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%;">■ Bindemittel-Basis</td> <td>Epoxid-Polyesterharz</td> </tr> <tr> <td>■ Farbton</td> <td>Alle gängigen Farbtöne</td> </tr> <tr> <td>■ Glanzgrad <small>DIN EN ISO 2813</small></td> <td>glänzend 70-80 Winkel 60°</td> </tr> <tr> <td>■ Prüfschichtdicke</td> <td>70 µm bei Farbton RAL 9016</td> </tr> <tr> <td>■ Dichte <small>theoretische Bestimmung</small></td> <td>1,2-1,7 g/cm³ je nach Farbton</td> </tr> <tr> <td>■ Auftragsmenge</td> <td>ca. 0,1 kg/m², Schichtdicke 70 µm mittlere Prüfschichtdicke</td> </tr> </table>	■ Bindemittel-Basis	Epoxid-Polyesterharz	■ Farbton	Alle gängigen Farbtöne	■ Glanzgrad <small>DIN EN ISO 2813</small>	glänzend 70-80 Winkel 60°	■ Prüfschichtdicke	70 µm bei Farbton RAL 9016	■ Dichte <small>theoretische Bestimmung</small>	1,2-1,7 g/cm ³ je nach Farbton	■ Auftragsmenge	ca. 0,1 kg/m ² , Schichtdicke 70 µm mittlere Prüfschichtdicke
■ Bindemittel-Basis	Epoxid-Polyesterharz												
■ Farbton	Alle gängigen Farbtöne												
■ Glanzgrad <small>DIN EN ISO 2813</small>	glänzend 70-80 Winkel 60°												
■ Prüfschichtdicke	70 µm bei Farbton RAL 9016												
■ Dichte <small>theoretische Bestimmung</small>	1,2-1,7 g/cm ³ je nach Farbton												
■ Auftragsmenge	ca. 0,1 kg/m ² , Schichtdicke 70 µm mittlere Prüfschichtdicke												
Mechanische Prüfung auf Stahlblech ST 1405	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%;">■ Gitterschnittprüfung <small>DIN EN ISO 2409</small></td> <td>Gt 0</td> </tr> <tr> <td>■ Tiefungsprüfung n. Erichsen <small>DIN EN ISO 1520</small></td> <td>>5 mm</td> </tr> <tr> <td>■ Schlagprüfung <small>DIN EN ISO 6272-1</small></td> <td>80 kg cm (front)</td> </tr> </table>	■ Gitterschnittprüfung <small>DIN EN ISO 2409</small>	Gt 0	■ Tiefungsprüfung n. Erichsen <small>DIN EN ISO 1520</small>	>5 mm	■ Schlagprüfung <small>DIN EN ISO 6272-1</small>	80 kg cm (front)						
■ Gitterschnittprüfung <small>DIN EN ISO 2409</small>	Gt 0												
■ Tiefungsprüfung n. Erichsen <small>DIN EN ISO 1520</small>	>5 mm												
■ Schlagprüfung <small>DIN EN ISO 6272-1</small>	80 kg cm (front)												
Beständigkeitsprüfung	<ul style="list-style-type: none"> ■ auf eisenphosphatiertem Stahlblech <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%;">■ Kondenswasser-Konstantklima <small>DIN EN ISO 6270-2 (CH)</small></td> <td>500 Stunden Unterwanderung W_b < 1 mm DIN EN ISO 4628-8</td> </tr> <tr> <td>■ Salzsprühnebelprüfung (NSS) <small>DIN EN ISO 9227</small></td> <td>240 Stunden Unterwanderung W_b < 1mm DIN EN ISO 4628-8</td> </tr> <tr> <td>■ Chemikalien-Beständigkeit</td> <td>Muss geprüft werden. Die Temperatur und Konzentration der Chemikalien nehmen starken Einfluss auf das Prüfergebnis.</td> </tr> </table>	■ Kondenswasser-Konstantklima <small>DIN EN ISO 6270-2 (CH)</small>	500 Stunden Unterwanderung W _b < 1 mm DIN EN ISO 4628-8	■ Salzsprühnebelprüfung (NSS) <small>DIN EN ISO 9227</small>	240 Stunden Unterwanderung W _b < 1mm DIN EN ISO 4628-8	■ Chemikalien-Beständigkeit	Muss geprüft werden. Die Temperatur und Konzentration der Chemikalien nehmen starken Einfluss auf das Prüfergebnis.						
■ Kondenswasser-Konstantklima <small>DIN EN ISO 6270-2 (CH)</small>	500 Stunden Unterwanderung W _b < 1 mm DIN EN ISO 4628-8												
■ Salzsprühnebelprüfung (NSS) <small>DIN EN ISO 9227</small>	240 Stunden Unterwanderung W _b < 1mm DIN EN ISO 4628-8												
■ Chemikalien-Beständigkeit	Muss geprüft werden. Die Temperatur und Konzentration der Chemikalien nehmen starken Einfluss auf das Prüfergebnis.												
Verarbeitung und Anwendung Anlagen- und Objektabhängig	<ul style="list-style-type: none"> ■ Verarbeitung / Aufladung Corona, Tribo ■ Vorbehandlung Der Untergrund muss frei von haftungsstörenden Stoffen sein, wie z.B. Öle, Fette, Rost, Zunder, Walzhaut, Wachs- und Trennmittelrückstände. Bei höheren Anforderungen empfehlen wir geeignete Phosphatierungen oder Chromatierungen. ■ Ausbesserungslack: Auf Anfrage 												



FREOPOX-Pulverlack
PL6504A

Aushärtung

■ **Hinweise zu Arbeits- und Gesundheitsschutz**

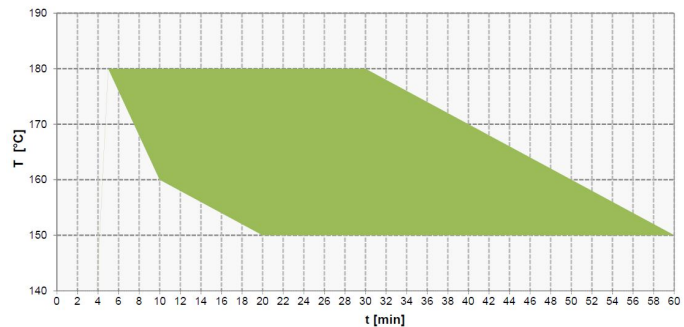
Die beim Umgang mit Beschichtungsstoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen und der persönliche Schutz bei der Verarbeitung sind zu beachten. Nähere Hinweise zu gefährlichen Stoffen, sicherheitstechnischen Daten und Empfehlungen für den Gesundheits-/Umweltschutz können aus dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

■ **Einbrennfenster**

Einbrennfenster geprüft im Farbton RAL 9016
grüne Schraffur = Einbrennbedingungen mit guten Eideigenschaften

Die dargestellten Einbrennbedingungen basieren auf Ergebnissen von Laborversuchen und sind deshalb nur eine Orientierungshilfe für die Einstellung der Beschichtungsanlagen des verarbeitenden Unternehmens. Die Verantwortung zur Sicherstellung der vollständigen Aushärtung der Beschichtung obliegt dem verarbeitenden Unternehmen. Die vollständige Aushärtung der Beschichtung muss anhand repräsentativer Originalteile unter Serienbedingung mit ergänzenden analytischen- und Beständigkeitsprüfungen überprüft werden. Für eine Beratung stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Objekt Temperatur °C Object Temperature °C	140	150	160	180	
Haltezeit Minimum Minuten Holding time minimum Minutes	0	20	10	5	
Haltezeit Maximum Minuten Holding time maximum Minutes	0	60	50	30	



Lagerbeständigkeit

- Im Originalgebinde mindestens 36 Monate bei 5 bis 25 °C. Pulverlacke sind kühl und trocken zu lagern.

Das Mindesthaltbarkeitsdatum der jeweiligen Charge ist auf dem Produktetikett angegeben. Eine Lagerung über den angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Ware unbrauchbar ist. Eine Überprüfung der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen Eigenschaften ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich.

Spezielle Hinweise

- **Schutzsiebung:** 160 µm

- **Verträglichkeit mit Fremdpulver:** Muss geprüft werden

■ **Prüfbedingungen**

Alle Aussagen basieren auf Normklima 23/50 DIN EN 23270. Diese Angaben beruhen auf unseren Produktkenntnissen und Erfahrungen. Auf die Applikation selbst haben wir keinen Einfluss. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen zur Verfügung.
Die Angaben in diesem Datenblatt sind Richtwerte und stellen keine Spezifikation dar.